Inhaltsverzeichnis

	Einleitung	9
	Prolog	
	"Puissance rétroactive": Grundlegende Überlegungen	
	zur Erinnerungen weckenden Macht der Musik	
1.	Kraft des Augenblicks – Zauber der Erinnerung	20
2.	Aura des Fernen: Musik und Erinnerung	29
3.	Erinnerung im Musik-Erleben bei Goethe und Berlioz. Ein Vergleich	37
	a) Goethe und das Klavierspiel der Maria Szymanowska	37
	b) Berlioz und die Variationen über den Carnaval de Venise von H. W. Ernst	41
	Erster Teil	
	Musik – Erinnerung – Heimweh: Modellfall Ranz des vaches	
	Kapitel I	
	Medizin und Ästhetik: Rousseau und die Wirkung der Musik	
	als signe mémoratif	
1.	Das Heimweh der Schweizer Exilsoldaten	
2.	Die Erinnerungswirkung der Musik	62
	Kapitel II	
	Empirie und Literatur: Zur romantischen Ranz des vaches-Rezeption	68
1.	Vom Schwinden des Schweizer Heimwehs: Rousseaus Zivilisationskritik	68
2.	Ranz des vaches und "expression romantique": Obermann und die	
	Entdeckung eines "nouvel ordre de sensations"	70
3.	Chant naturel – chant mélancolique: Die Heimatlosigkeit des Menschen	
	und die ambivalente Wirkung der Musik	
	Die Wirkung des Alphorntons	
	Die Störung der Reflexion	89
	Die melancholische Verwandlung	02

	Kapitel III
	Kompositorische Reflexe: Liszts Le Mal du Pays
1.	Heimweh-Musik auf den Spuren von Zwinger, Rousseau und Senancour 98
	Der Moll-Kuhreihen und die personale Perspektive
	Schmerz und Trauer: Die zweite "Fleur mélodique des Alpes" 106
	"De l'expression romantique et du ranz-des-vaches": Das Epigraph 111
	Melencolia: Das Titelblatt
2.	Verinnerlichung, Subjektivierung, Metamorphose: Das Vorwort
	zum Album d'un voyageur und die Idee einer poetischen Musik
	Innere und äußere Natur: Zu einer "musique poétique et pittoresque" 118
	Das am Naturerleben sich entzündende Kunstwerk 124
	" que le souvenir était le grand critérium de l'art":
	Baudelaires Mnémotechnie und Liszts komponierte Erinnerung 127
	Die Farben der Erinnerung130
	Résumé und Ausblick: Zum Zusammenhang von Alpen-Topos und Poetik 134
	Zweiter Teil
	Scène de réminiscence: Zu einer Neudeutung der Scène aux champs
	Kapitel IV
	"Träumerei im Freien": Die Eröffnungspartie
1.	Ranz des vaches – Erinnerung – Heimweh: Der Notentext
	Die Hirten – und der Hörer: Die Takte 1–6
	Zum Forschungsstand
	Traum-Raum: Die Takte 6–18
	"Rêveries – Passions": Kopfsatz-Reflexe
	Scène de réminiscence: Erinnerungsspuren und Heimweh-Evokationen
	Rousseau-Reminiszenzen: Die Takte 18/19
	Trügerisches Glück: Die Takte 20 ff
2.	Subtexte: Chateaubriand und die Pifferari
	Der "Sur les Alpes"-Ranz des vaches: eine römische Erinnerung 176
	Berlioz' Pifferari-Erleben in den Bergen der römischen Campagna 181
	"Zweitextigkeit": Zum Konzept des Fantastischen
	Die Eröffnungspartie der Scène aux champs als "symphonie fantastique" 188
	Vibrierender Grund: Die Bratschentremoli der Eröffnungspartie
	"Das Alphorn ins Italienische übersetzt": Thesen zu einer Scène
	aux champs "italico-française"
	Chiffre Ranz des vaches200
	Résumé: Liszts Deutung der Eröffnungspartie in der
	Partition de piano (1834)

	Kapitel V
	"Il y a du neuf à faire": Die Scène aux champs und ihre Vorbilder 210
1.	Der "Hirtengesang" in Beethovens <i>Pastorale</i> und der Ranz des vaches
	in Louis Adams Méthode de Piano
	Einheit und Dissonanz: Die klassische und die gebrochene Pastorale 212
	"Rêveries infinies": Berlioz' nostalgische Überschreibung des Hirtengesang 215
	"Tonschimmernde Verwirrung": Ein Ranz des vaches im hallenden
	Klangraum 219
	"Souvenir-écho": Vom Chœur de bergers zur Scène aux champs 224
2.	Erinnerungspoetik in nuce: Zur Musik in Daguerres Alpen-Dioramen 228
	Fernen-Inszenierungen: Vorbemerkungen zum "Bühnenschweizertum" 228
	Künstliche Paradiese: Daguerres Diorama als Theater der Einbildungskraft 232
	"Wir waren Alle wunderbar ergriffen": Wirkungssteigerung der Bilder
	durch Musik
	1826: "Ranz des vaches"-Klänge im Diorama240
	"Entrer dans l'intérieur des tableaux": Die Eröffnungspartie der Scène
	aux champs im Lichte zeitgenössischer Diorama-Erfahrung246
3.	"Une musette comme on n'en a jamais entendu en Suisse": Rossinis
<i>J</i> .	Englischhorn-Kuhreihen der Guillaume Tell-Ouvertüre in neuem Licht 250
	"En style de ranz des vaches": Zum Zusammenhang von
	Ouvertüren-Kuhreihen und Chor-Introduktion
	Die Romanze "Le Départ du Chalet" von Émile Voizel
	Exkurs: Zur Englischhorn-Charakteristik im 18. und frühen 19. Jahrhundert 273
	"Le beau timbre nostalgique du cor anglais": Voizels Heimweh-Romanze
	und Rossinis Romantisierung des Kuhreihens279
	"Le génie de Rossini a des bornes": Die Scène aux champs
	und Berlioz' Überbietung von Rossinis Ouvertüren-Kuhreihen284
	und Der nez Georgicum, gron Teosenne Gurer turen Team enternet
	Kapitel VI
	"Ruf ins Entbehrte": Die Schlusspartie
1.	Doubler l'effet: Noten- und Subtexte
1.	Vom Hirtenduett zum scheiternden Dialog: Der Mittelteil der
	Scène aux champs
	Trügerische Ruhe nach dem Sturm: Das Klarinetten-Solo und sein Umfeld 299
	"Pourquoi ce tonnerre?" Paukendonner, Ahnung und Erinnerung
	zu Beginn der Schlusspartie
	Tonnerre intérieur – und die fantastische Faktur der Paukentremoli
	in Liszts Partition de piano
	M Liszis Partition de piano. 310 Kuhreihen und Donner in Engführung: Prätexte. 317
	René-Reflexe: Musique spleenétique d'isolement – Scène d'amour désolé 321

2.	Instrument du souvenir: Die Scène aux champs im Englischhorn-Kapitel
	des Grand traité d'instrumentation
	Zeitliche Ferne: Berlioz' Neubestimmung des Englischhorns
	"Quand le compositeur veut faire vibrer la corde secrète des
	tendres souvenirs": Erinnerungspoet Berlioz
	"Éclater au-dehors cette mélodie inconnue, que le juste entend dans
	son cœur": Zur Erinnerungspoetik der Scène aux champs 343
	3011 ctear . Zur Ermiterungspoetik der Occile aux erlanips 545
	Epilog
	Nina und die fernen Geliebten: Persuis' Englischhorn-Romanze
	und ihre Folgen bei Berlioz
1.	Zwei musikalische Initiationserlebnisse: Die Nina-Romanze
	in Berlioz' Mémoires
2.	Résonance passionnée: Die Englischhorn-Romanze von Persuis 355
3.	L'artiste ou Le Fou par Amour: Noch einmal zur Scène aux champs 370
Bil	l dteil 385
Bil	bliographie
Ab	bildungsnachweise424
Re	gister